

Capadur Wetterschutzfarbe NQG

Die Holzfarbe mit NQG-Technologie



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für die farbige Gestaltung und den Schutz von begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen (wie Holzverkleidungen, Fensterläden, Tore, Fachwerk u. ä.) und nicht maßhaltigen Holzbauteilen (wie Verbretterungen, Zäunen, Schindeln, Balkonbrüstungen, Pergolen usw.) sowie für Fallrohre und Regenrinnen aus Hart-PVC und Zinkblech. Im Außenbereich anwendbar. Vor der Beschichtung von plattenförmigen Holzwerkstoffen wie z. B. Massivholzplatten oder Furnierschicht-Sperrholz bitte die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr. 18 Abs. 2.2.3 ff. beachten. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an unseren Beratungsservice.

Mineralisierte Polymeroberfläche durch Nanoquarzgitter-Technologie für langanhaltend saubere Oberflächen ohne Verlust der Elastizität des Beschichtungsfilms.

Mit Filmkonservierung zum Schutz der Beschichtungsoberfläche gegen Pilz- und Algenbefall. Die Filmkonservierung bietet in den meisten Fällen einen jahrelang wirksamen Schutz gegen Schimmelpilz- und Algenbefall der Beschichtungsoberfläche. Der Einsatz von Filmkonservierungsmitteln ist aber auf ein ökologisch vertretbares Maß begrenzt. Abhängig von der biologischen Belastung kann es daher im Einzelfall, trotz Filmkonservierung, zu einem frühzeitigen Befall kommen. Auf Holzwerkstoffplatten (z. B. Sperrholz, Bau-Furniersperrholz, Furnierschichtholz u. a.) muss grundsätzlich auch vor Ablauf der üblichen Gewährleistungsfristen mit einem Befall gerechnet werden. Dachuntersichten sind, je nach Konstruktion und Ausführung, aufgrund erhöhter Kondensatbelastung ebenfalls sehr anfällig für Pilzbefall, so dass auch hier keine Befallsfreiheit gewährleistet werden kann. Abgesehen von konstruktiven d. h. baulichen Maßnahmen, ist die Verwendung von Filmschutzmitteln aber der einzig mögliche Schutz gegen Pilz- und Algenbefall der Beschichtungsoberfläche.

Eigenschaften

- Hohe Wetterbeständigkeit
- Reduzierte Verschmutzungsneigung
- Sehr gute Farbstabilität
- Elastisch
- Leichtgängige, geschmeidige Verarbeitung
- Tropfgehemmt
- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Oberfläche temporär gegen Pilz- und Algenbefall geschützt
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke bei 150 µm Trockenschichtdicke: $s_d \text{ H}_2\text{O}$ ca. 0,50 m

Materialbasis

NQG-modifizierte Kunststoffdispersion, speziell für Holzbauteile.

Verpackung/Gebindegrößen

Standardware:

750 ml, 2,5 Ltr., 5 Ltr., 10 Ltr.

(Nicht alle Standardwaren sind in jeder Gebindegröße verfügbar - siehe GH-Preisliste)

ColorExpress:

700 ml, 2,4 Ltr., 4,8 Ltr., 9,6 Ltr.



TECHNISCHE INFORMATION NR. 173

Farbtöne RAL 7035 Lichtgrau, RL 8017 Schokoladenbraun, RAL 9005 Tiefschwarz, Schwedenrot, Weiß

Weitere Farbtöne sind über ColorExpress tönbar.

Bei Wasserbelastung der Beschichtungsoberfläche kommt es zu einer temporären Farbtönaufhellung. Dieses Erscheinungsbild ist materialtypisch und beeinträchtigt nicht die Funktionalität der Beschichtung. Das gilt ebenso für einen bei starker Scheuerbeanspruchung auftretenden Pigmentabrieb an der Beschichtungsoberfläche.

Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen (z. B. Rot, Orange, Gelb) empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Capadur Wetterschutzfarbe NQG ist in Grundiersystemfarbtönen über ColorExpress erhältlich.

Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:

Bindemittel: Klasse A

Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton

Glanzgrad Seidenmatt

Der Glanzgrad kann in Abhängigkeit von der Holzoberfläche variieren.

Lagerung Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Das original verschlossene Gebinde ist 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten Dichte: ca. 1,3 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
-	-	-	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für begrenzt maßhaltige und nicht maßhaltige Holzbauteile geeignet.

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten. Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit Beschichtungsstoffen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Untergrundvorbereitung

Neue Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen.

Altes Holz unbehandelt:

Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Scharfe Kanten brechen.

Beschichtetes Holz:

Nicht tragfähige Altbeschichtungen bis auf das tragfähige Holz vollständig entfernen. Festhaftende Altbeschichtungen anschleifen und reinigen.

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22 oder schleifende Reinigung mit Schleifpad und Multistar 1 : 5 mit Wasser verdünnt.

Auftragsverfahren

Capadur Wetterschutzfarbe NQG ist verarbeitungsfertig eingestellt. Verarbeitung mit Pinsel und Rolle. Vor Gebrauch aufrühren. Capadur Wetterschutzfarbe NQG ist mit einem Filmschutzmittel gegen Pilz- und Algenbefall ausgerüstet. Daher ist das Spritzen nur in geschlossenen Anlagen unter Beachtung der Umwelt- und Arbeitsschutzvorschriften erlaubt.

Hinweise für den Spritzauftrag in geschlossenen Anlagen:

	Düse	Spritzwinkel	Druck	Verdünnung
Airless	0,012 - 0,014 inch	40 - 60°	180 - 220 bar	-

Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Handbuch der Spritztechnologie von Caparol.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung ¹⁾	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund oder Capalac Holz-Imprägniergrund	bei hellen Farbtönen ²⁾ Capalac GrundierWeiß oder Capacryl Holz-IsoGrund	Capadur Wetterschutzfarbe NQG	Capadur Wetterschutzfarbe NQG
Zink	außen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capadur Wetterschutzfarbe NQG	
Hart-PVC	außen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capadur Wetterschutzfarbe NQG	
Tragfähige Altanstriche	außen	anschleifen/ anlaugen	– ³⁾	Capacryl Haftprimer ³⁾	falls erforderlich Capadur Wetterschutzfarbe NQG	
1)	Auf bläuegefährdeten Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 und VOB DIN 18363 Teil C eine bläuewidrige Imprägnierung erforderlich					
2)	Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Capalac GrundierWeiß oder Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen. Aststellen 2 x behandeln.					
3)	Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbereiten und grundieren.					

Verbrauch Ca. 150 ml/m²

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	überstreichbar	regenfest
nach Stunden	1	12	24

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.
	Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate, Propiconazol, 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.
	Beratungen für Allergiker: Hotline 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
	Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate (CAS-Nr. 55406-53-6), Propiconazol (CAS-Nr. 60207-90-1), 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 64359-81-5), 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 26530-20-1).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.
Giscode	BSW50
Produkt-Code Farben und Lacke	M-LW01F
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Wasser, Glykolether, Additive, Filmschutzmittel, Konservierungsmittel
Nähere Angaben	siehe Sicherheitsdatenblatt
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de